

## Grens

Schulort:	Grens	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Nyon	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Grens	Gemeinde 2015:	Grens
		Kirchgemeinde 1799:	Gingins		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 203-204v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1752: Grens, [http://www.stapferenquete.ch/db/1752].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Grens (Niedere Schule, reformiert)				

### Ecole de Grens

		<b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Grens</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Village</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Commune</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse de Gingins Agence de Grens</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>Nyon</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Le Village a vingt six maisons: &amp; Trois Maisons éloignées d'environ un quart de lieue. Total 29 maisons</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Le Village est Grens, &amp; les maisons foraines sont Le moulin de Grens, La ferme du Citoyen Duvillars &amp; Les Combes; ce sont des fermes</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Chacune de ces fermes est à un quart de lieue</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Total Vingt Six</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[[Seite 2] Neuf</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Gingins, Chésereux, Crassier, Borrex, Arnay, Eyzin, Nyon, Signy, Trélex.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Les deux extrêmes à une lieue, le reste d'un quart d'heure a 3/4.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Trois {Classes} dans la même Chambre</i>
		<b>II. Unterricht.</b>
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La religion, la lecture, l'écriture, l'orthographe et l'arithmétique, le principe du plein Chant</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>En hiver sept heures, en été suivant le nombre des écoliers</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>La bible, le Catéchisme, et les Psaumes</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Les Préceptes sont ceux du Canton Léman les enfans absentent beaucoup, c'est la négligence des parens</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>En hiver quatre jours de la semaine sept heures les deux autres jours jusqu'à midi, en été une école par jour, mais le régent est tenu de faire une école le Dimanche après le service Divin.</i>
		<b>III. Personal-Verhältnisse.</b>
III.11	Schullehrer.	<i>Un</i>
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	<i>Le ci-devant Seigneur de Grens, suivant le mode établi</i>
III.11.b	Wie heißt er?	<i>Charles Frédéric Chambordon.</i>
III.11.c	Wo ist er her?	<i>De Trélex.</i>
III.11.d	Wie alt?	<i>[[[Seite 3] 58 ans</i>
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Un enfant</i>
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>23 ans</i>
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>9 ans Instituteur aux Chavannes, et Bogis Bogis 14 à Grens, auparavant Domestique</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>La priere le Dimanche</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>26 écoliers</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>Jdem garçons et filles</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>De 4 à 8 Jdem</i>
		<b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Un jardin</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Propriété de la Commune</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>Le produit de la semature d'un quarteron</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>La Commune, et les pères de famille,</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>Expliqué par l'article ci-devant</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Chaque enfant paye la 1/4 d'un quarteron de blé et 4 batzen, une javelle au champ à la moisson à leur volonté.</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Portion de bâtiment.</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Il est fort étroit et mal dirigé</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Il y a une Chambre dans le logement du régt. qui sert aussi pour les assemblées de la Commune ce qui est une grande incommodité pour le régt. vu qu'il est obligé {souvent} de quitter ces instructions et de chauffer la chambre à ses fraix.</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Expliqué</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune, et les pères de familles</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	<i>Sept Louïs.</i>
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>Argent, trois Louïs, un écu neuf pour le bois, Seize quarterons de Messel {de la commune}, les pères 4 batz &amp; un quart de de quarteron de blé par enfant, les javelles environs deux quarterons, bénéfices Commun 89 batz prix d'aprésent mesure de Nyon</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>Expliqué</i>
IV.16.B.a	Schulgeldern?	0
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	<i>Expliqué</i>
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	0
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 203-204v  
 Briefkopf *Ecole de Grens*  
 Transkriptionsdatum 01.02.2013  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 1752BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1444\_fol\_203-204v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst? Nein  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Grens</b>	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	<u>Nyon</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Ortskategorie		Agentschaft 1799	<u>Grens</u>	Amt 2000	<u>Nyon</u>
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Gingins</u>	Gemeinde 2015	<u>Grens</u>
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	504107				
Geo. Länge	138930				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Grens (ID: 2355)

Schultypus:  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl: 3  
 Unterrichtete Inhalte: Keine

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		13
Mädchen		13
Kinder	6	26
Kinder pro Jahr	26	
Kommentar	Winter 4-8 Schüler	

### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 4458)

Name: Chambordon  
Vorname: Charles Frédéric

**Weitere Informationen**

Alter: 58  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand:  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder:  
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Trélex  
Konfession:  
Im Ort seit: 14 Jahren  
Lehrer seit: 23 Jahren  
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit  
Lehrer  
Zusatzberuf: Vorbeter